



# HESSISCHER LANDTAG

Plenum

## Antrag der Fraktion der FDP

betreffend keine EEG-Subventionen für neue Windenergieanlagen, Klimaschutz günstiger realisieren.

Der Landtag wolle beschließen:

1. Der Landtag fordert die Landesregierung auf, sich dafür einzusetzen, aus der EEG-Förderung für neue Windkraftanlagen auszustei- gen. Es sollen keine neuen Förderzusagen mehr gegeben werden. Das EEG muss in seiner bisherigen Form auslaufen.
2. Der Landtag stellt fest, dass die EEG-Umlage im Jahr 2017 mit 6,88 Cent je kWh einen neuen Höchststand erreicht hat. Im Jahr 2016 wurde der Betrieb von Energieerzeugungsanlagen mit rund 25 Milliarden Euro subventioniert.
3. Der Landtag ist besorgt darüber, dass laut Berechnungen von Experten, trotz der EEG-Reform im Jahr 2016, mit einem weiteren Anstieg der EEG Kosten auf bis zu 33 Milliarden Euro im Jahr 2025 zu rechnen ist. Hauptkostentreiber ist bisher die Windenergie auf See und an Land.
4. Der Landtag stellt fest, dass das EEG keinen Beitrag zur Verringerung der CO<sub>2</sub>-Emissionen leistet. Im Bereich der Stromerzeugung regelt der europaweite CO<sub>2</sub>-Deckel die Emissionen, völlig unabhängig von der Anzahl der aufgestellten Windenergieanlagen.

### Begründung:

Erfolgt mündlich.

Wiesbaden, 16. Juni 2017

Für die Fraktion  
der FDP  
Der Vorsitzende:

Rock